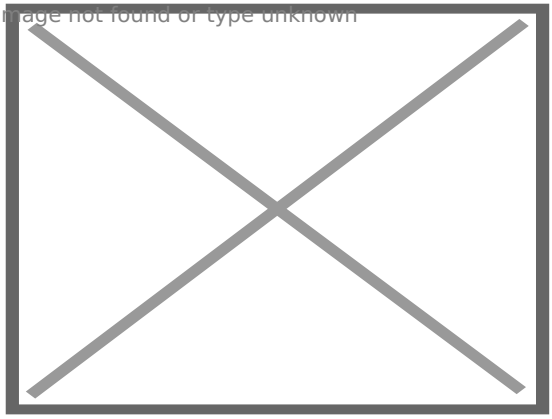
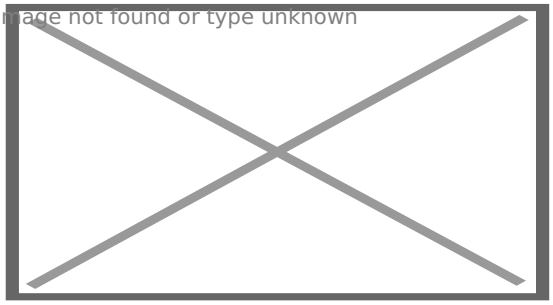
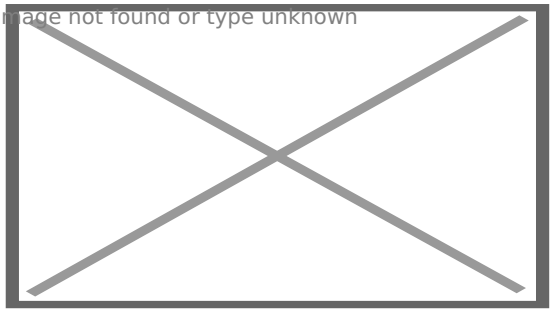
Notfunk Referat

2. AREDN Workshop Berlin

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 16. Februar 2020, 19:37

> Image not found or type unknown
> Zitat von Darc Notfunk Referat
>
>
> 
> 
> 
>
> Am Sonntag, 16. Februar 2020 hatte das Notfunkreferat des Distrikts Berlin zum zweiten AREDN-Workshop und -Flashtag eingeladen.
>
> AREDN (Amateur Emergency Data Network) ist ein Amateurfunk-Netzwerk, das auf 2,4- oder 5 GHz-Amateurfunk-Bändern betrieben wird. Das Hochgeschwindigkeits-Datennetz wurde von Funkamateuren in den USA entwickelt, um eine 10MHz breite TCP/IP basierte Übertragung bereit zu stellen, wenn Internet und andere Infrastruktur ausgefallen sind. Die Knoten arbeiten auf einer einzigen Frequenz und vermaschen sich automatisch von selbst, was einen schnellen Netzaufbau in Krisensituationen ermöglicht.
>
> In diesem zweiten Workshop der Notfunkgruppe des DARC-Distrikts Berlin konnten einerseits Einsteiger lernen, wie ihre mitgebrachten WLAN-Geräte umgeflasht werden, und zum andern sollen die im AREDN-Netz möglichen Dienste vorgestellt und diskutiert werden.

> Der Workshop fand erneut im Industriemuseum der Region Teltow (IMT) statt, dem OV-Heim der Ortsverbände Y11 und D11.
> Insgesamt nahmen 15 YLs und OMs am Workshop teil. Neben Mitgliedern der Berliner Gruppe kamen Teilnehmer aus den umliegenden Distrikten Brandenburg (Y), Mecklenburg-Vorpommern (V), Sachsen (S) und Sachsen-Anhalt (W).
>
> Themen dieses zweiten Servicetages waren die durch Mitglieder der Notfunkgruppe Berlin bereits realisierten Dienste, die über das AREDN-Netz möglich sind:
>
> - Telefonnetz mit FreePBX/Asterisk auf einem Raspberry Pi als Vermittlung für VoIP/SIP- und Analogtelefone, Handies und PCs
> - E-Mail-Verkehr mit RMS-Relay als Mailserver
> - Chatten und Chat-Display
> - Telefonie direkt zwischen VoIP/SIP-Telefonen ohne Vermittlung
> - Infoboard (Mitteilungen für die Öffentlichkeit: Schwarzes Brett)
> - Videoübertragung mit Webcams
>
> Vieles konnte vorgestellt und getestet werden, aber wie häufig schlug Murphy bei solchen Veranstaltungen auch wieder mal zu. Bei einem Raspberry fiel die Stromversorgung durch eine schlechte Lötstelle aus, die Direkt-Telefonie machte Probleme und einige Geräte ließen sich einfach nicht flaschen. Trotzdem war die Veranstaltung ein Erfolg. Rund 15 AREDN-Knoten waren im 5 GHz-Band in Betrieb, weitere im 2,4 GHz-Band.
> Aus dem Teilnehmerkreis kam der Wunsch, neben dem monatlichen Notfunktreff solche ganztägigen Veranstaltungen regelmäßig einmal im Quartal zu veranstalten. Die nächste könnte in der wärmeren Jahreszeit wieder mit einem Feldtest verbunden werden.
>
> Alles anzeigen

Quelle: http://www.darc.de/der-club/re.../2-aredn-workshop-berlin/